

# Jerash:

## Die Wiederkehr der römische Eroberung

>Von Ian Stalker

Stellan Lind versetzt Legionen von Touristen in die Lage, mizuerleben wie die Römer gelebt haben und welche dramatischen Auswirkungen ihre Kriegsführung auf ein Land fern ihrer Heimat hatte.



Lind ist Schwede und pensionierter Exekutivdirektor der Pharmaindustrie. Als er 1998 zum ersten Mal seine Schwester in Jordanien besuchte, wurde er zum ersten Mal mit den Römern konfrontiert. Die jordanischen Ruinen von Jerash hatten es ihm angetan - Dekapolis League ist die am besten erhaltene Stadt Roms – er war so beeindruckt, dass er dachte, dies wäre der ideale Ort für eine Bühnenshow.

Das römische Heer und Chariot Experience, auch RACE genannt, kämpft seit 2004. Mittlerweile beschäftigt das Unternehmen 60 Personen, darunter 44 jordanische Armee-Veteranen, die jetzt die Rolle von römischen Legionären, Gladiatoren und Streitwagenfahrern übernehmen.

Bevor Lind RACE ins Leben gerufen hat, konsultierte er britische Historiker. Diese halfen ihm, ein originalgetreues Outfit für seine Mitarbeiter zu entwerfen. Die Uniformen, Waffen und Rüstungen der Römer sollten möglichst authentisch sein.

Jetzt brüllt ein RACE Schauspieler als Zenturio Anweisungen. Und alle, die unter seinem Kommando stehen, zeigen, wie die Taktik der Römer die Kriegsführung revolutioniert hat.

Wenn die heutigen Gladiatoren die Schwerter schwingen, dann hat das Publikum die gleiche Funktion. Sie müssen entscheiden: Daumen nach oben bedeutet, der geschlagene darf weiterleben - Daumen nach unten ist die Aufforderung an den Sieger, den Geschlagenen

zu töten. Letzteres nehmen die modernen Legionäre jedoch nicht mehr ganz so ernst.

Die Vorstellung gibt es in Englisch und Arabisch, zusätzlich erzählt ein Sprecher

vom Leben der Legionäre und der Entstehung von Jerash.

(Fotos von Jerash Heritage Co.Ltd. [www.jerashchariots.com](http://www.jerashchariots.com)) ■